Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 3103

Kleine Anfrage Nr. 244

der Fraktion der Föderalistischen Union (BP-Z)

betr. Schutz deutscher Interessen im Ausland.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Ist der Bundesregierung bekannt, daß bei den Ereignissen, die sich am 26. Januar 1952 in Ägypten, insbesondere in Kairo, abspielten, auch das Eigentum deutscher Firmen in Mitleidenschaft gezogen wurde?

2. Welche Maßnahmen hat die Bundesregierung zum Schutz deutscher Interessen in Ägypten getroffen:

   a) Wann endlich wird eine deutsche diplomatische Vertretung in Ägypten ihre Tätigkeit aufnehmen?

   b) Gedenkt die Bundesregierung in einer Note an die ägyptische Regierung die Schadensersatzansprüche deutscher Firmen geltend zu machen?

3. Wann denkt die Bundesregierung die weiter vorgesehenen diplomatischen Vertretungen in aller Welt errichtet zu haben?

4. Ist der Bundesregierung bekannt, daß der Schutz deutscher Interessen die alsbaldige Besetzung der Vertretungen, insbesondere mit wirtschaftlich erfahrenen Persönlichkeiten, gebieterisch fordert?

Bonn, den 14. Februar 1952

Dr. Bertram
Dr. Reismann
Dr. Decker und Fraktion

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Str. 30,
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1